

Umweltinspektionsbericht

Beh.-/ASt.-/Anlagennummer	300 / 0114222 / 0100
Aktenzeichen Bericht	2016-300-0114222-0100/2 vom 29.07.2016
Firma	Evonik Degussa GmbH Werk Lülsdorf
Standort	Feldmühlestraße , 53859 Niederkassel
Anlage	Anlage zur Herstellung von Alkoholaten Nr. 4.1.7 (Anhang 1 zur 4. BImSchV) 4.1.g (Tätigkeit nach Anhang 1 der IE-RL)
Datum der Umweltinspektion Gesamtaufwand davon Vor-Ort-Aufwand	01.06.2016 - 02.06.2016 48 Stunden (einschließlich Vor- und Nachbereitung) 13 Stunden
Weitere beteiligte Behörden	

A) Inspektionsumfang

Unangemeldete medienübergreifende Vor-Ort-Besichtigung mit Schwerpunkt
Immissionsschutz, allgemein Abnahme Genehmigungen

B) Grundlage der Überwachung

§ 52 BImSchG

Genehmigungsbescheid 56.8851-4.1g,l,n-16-90/06 in der Fassung vom 04.04.2018 i. V. m.

Widerspruchsbescheid vom 04.04.2008 - Az.: 53-Lüc-WS 40/07

Genehmigungsbescheid 53.98.09.0401-16-194/07-St vom 09.04.2008

C) Inspektionsergebnis

(Mängeldefinitionen siehe Anlage)

Einhaltung der rechtlichen Anforderungen innerhalb des Prüfrahmens	
keine Mängel	-
geringfügige Mängel	Dokumentation anpassen (keine Umweltbeeinträchtigung)
erhebliche Mängel	-
schwerwiegende Mängel	-

D) Veranlasste Maßnahmen

Maßnahmen der Behörde	Revisions schreiben
-----------------------	---------------------

Anlage

Mängeldefinitionen

Geringfügige Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisions schreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

Erhebliche Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung der Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

Schwerwiegende Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Ggf. ist eine Stilllegung/Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren. Für Anlagen nach der Industrieemissions-Richtlinie hat die zuständige Behörde innerhalb von sechs Monaten nach der Feststellung des Verstoßes eine zusätzliche Vor-Ort-Besichtigung durchzuführen.